



Statistische Berichte

Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe in Bayern im September 2023

Basisjahr 2015



E 1 3 m 9/2023
Hrsg. im November 2023
Bestellnr. E1300C 202309

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	----------

Tabellen

1. Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe Bayerns im September 2023 (Kalendermonatlich; 2015 = 100)	
1.1 Wertindex	6
1.2 Volumenindex	9

Vorbemerkungen

Der Index des Auftragseingangs zählt zu den wichtigsten Indikatoren für die Beobachtung der kurzfristigen Veränderung der Nachfrage nach Erzeugnissen des Verarbeitenden Gewerbes. Seit Berichtsmonat Oktober 2018 wird der Index des Auftragseingangs auf der **Basis 2015 \triangleq 100** berechnet.

Der Auftragseingang wird in der Aufteilung nach In- und Auslandsaufträgen in **ausgewählten Wirtschaftszweigen** des Verarbeitenden Gewerbes im Rahmen des „Monatsberichts für Betriebe“ bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes mit 50 oder mehr Beschäftigten erhoben. Die Erfassung entspricht der „**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008**“ (**WZ 2008**) nach fachlichen Betriebsteilen.

Wirtschaftsabteilungen mit auftragseingangsmeldepflichtigen Wirtschaftszweigen

Verarbeitendes Gewerbe mit Hauptgruppen (nur auftragseingangsmeldepflichtige Wirtschaftsklassen)

- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 24 Metallherzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallherzeugnissen
- 26 Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau

Vorleistungsgüterproduzenten

Investitionsgüterproduzenten

Gebrauchsgüterproduzenten

Verbrauchsgüterproduzenten

Die Ergebnisse für die einzelnen Wirtschaftszweige werden zu fünf Hauptgruppen zusammengefasst: Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie. Vorleistungsgüter sind beispielsweise Güter, die während eines weiteren Produktionsprozesses verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, wie z.B. Glas und Keramik, Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse aus Holz und Papier ebenso wie chemische Erzeugnisse und Kunststoffwaren. Investitionsgüter sind technisch fertige langlebige Güter, wie z.B. Maschinen, technische Anlagen und Systeme sowie Kraftwagen, Schiffe, Flugzeuge und Lokomotiven. Gebrauchsgüter sind Güter, die in der Regel längerfristig genutzt werden, wie z.B. Kühlschränke und Waschmaschinen, Kaffeemaschinen oder Fernseher; aber auch Krafträder, Möbel und Matratzen. Bei Verbrauchsgütern handelt es sich um Güter mit kurzer Nutzungsdauer. Dazu zählen beispielsweise Lebensmittel und Getränke, Bekleidung, Zeitungen und Zigaretten ebenso wie Pharmazeutika, Sportgeräte und Spielwaren. Die Hauptgruppe Energie wurde im Jahr 2003 von der EU eingeführt und ist eine sehr heterogen strukturierte Gruppe, unter welche z. B. die Strom- und Gasversorgung sowie die Gewinnung von Erdöl und Erdgas und die Mineralölverarbeitung. Für die Hauptgruppe Energie wird kein Auftragseingangsindex berechnet, da die Wirtschaftszweige, aus welchen die Hauptgruppe gebildet wird, nicht in der Auftragseingangsstatistik erfasst werden.

Begriffsbestimmungen

Der **Auftragseingang** umfasst den Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im jeweiligen Berichtsmonat von den Betrieben fest akzeptierten In- und Auslandsaufträge auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit

gefertigter Erzeugnisse. Die Auftragseingänge enthalten unter anderem auch zur Produktion gehörende Dienstleistungen. Stornierungen sowie Wertänderungen auf Grund von Preisgleitklauseln sind grundsätzlich nicht in der Meldung des aktuellen Auftragseingangs zu berücksichtigen. Umbestellungen oder Änderungen werden als Neuaufträge erfasst.

Betriebe bezeichnen örtlich getrennte Niederlassungen von rechtlichen Einheiten. Dazu zählen örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z.B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Ein **fachlicher Betriebsteil** umfasst die wirtschaftlichen Tätigkeiten innerhalb eines Betriebes, die zu einer vierstelligen Klasse der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation gehören. Die Auftragseingänge sind somit homogener und enthalten beispielsweise nicht die Auftragseingänge sonstiger Betriebsteile, die überwiegend Transporttätigkeiten ausüben.

Methodische Hinweise

Grundlage der Indexberechnung ist die Wertsumme für die in einem Berichtsmonat angenommenen In- und Auslandsaufträge. Diese Wertsumme wird zum entsprechenden Ergebnis für den Monatsdurchschnitt im Basisjahr in Beziehung gesetzt und bildet den **Wertindex** für einen Wirtschaftszweig.

Zur Berechnung des **Volumenindex** wird eine Bereinigung des Wertindex mit den Erzeugerpreis- und Ausführpreisindizes vorgenommen. Die Aggregation der einzelnen Wirtschaftszweigindizes zum Verarbeitenden Gewerbe und seinen Hauptgruppen erfolgt mit den Anteilen der Auftragseingangswerte aus dem Basisjahr.

Demnach erfolgt die Darstellung der Ergebnisse als Wertindex zu jeweiligen Preisen und preisbereinigt als Volumenindex.

Kalenderbedingte Einflüsse auf die Zahl der Arbeitstage eines Monats werden im Index nicht ausgeschaltet (**kalendermonatliche Darstellung**).

Die Veränderungsraten kumulierter Werte werden aus den Summen berechnet.

Anmerkungen

MD = Monatsdurchschnitt im Jahr

Der hier für das aktuelle Berichtsjahr veröffentlichte Datenstand ist noch nicht endgültig, da verspätet eingegangene Meldungen der Betriebe noch bis zum Abschluss des Berichtsjahres verarbeitet werden.

Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch spätere Korrekturen.

1. Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe Bayerns im September 2023

1.1 Wertindex: 2015 = 100

Jahr		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in %		
															September		Jan. - Sept. gegenüber
															gegenüber		
															Vormonat	Vorjahreszeit	
30 Sonstiger Fahrzeugbau																	
Ins- ge- sam	2021	106,5	95,1	114,8	89,9	96,7	111,6	196,0	211,4	91,5	121,3	143,6	481,5	155,0	56,7-	31,7-	21,4-
	2022	130,5	140,9	306,4	116,1	112,4	155,5	163,3	188,4	202,8	130,2	149,9	260,5	171,4	7,6	121,6	36,2
	2023	149,2	99,1	156,0	125,4	133,6	143,6	144,0	96,7	106,8					10,4	47,3-	23,9-
In- land	2021	74,7	76,2	88,7	75,9	104,4	80,5	336,1	349,9	102,5	74,8	155,1	725,6	187,0	70,7-	1,3-	24,9-
	2022	88,9	109,6	407,4	56,6	121,6	157,0	67,5	167,4	262,4	87,3	126,5	252,0	158,7	56,8	156,0	11,6
	2023	123,6	87,0	180,6	91,2	169,5	127,5	107,9	85,4	106,8					25,1	59,3-	25,0-
Aus- land	2021	131,2	89,8	135,1	100,9	90,6	135,9	86,9	103,5	83,0	157,6	134,7	291,3	130,0	19,8-	47,2-	17,5-
	2022	162,9	165,4	227,7	162,4	105,3	154,4	237,9	204,6	156,4	163,5	168,0	267,1	181,3	23,6-	88,4	61,4
	2023	169,1	108,6	136,9	152,1	105,6	156,2	172,1	105,4	106,8					1,3	31,7-	23,1-
Vorleistungsgüterproduzenten																	
Ins- ge- sam	2021	110,1	120,1	140,1	125,2	117,9	135,8	123,6	123,1	129,2	115,5	130,3	118,7	124,1	5,0	27,3	35,0
	2022	129,2	127,6	149,6	129,9	141,7	143,1	151,8	122,2	128,8	128,3	134,6	165,1	137,7	5,4	0,3-	8,8
	2023	138,7	130,8	142,2	137,1	135,5	143,0	116,5	146,0	122,4					16,2-	5,0-	1,0-
In- land	2021	102,5	118,7	141,2	117,9	116,1	149,5	125,8	114,1	138,7	121,2	134,1	117,3	124,8	21,6	40,1	36,4
	2022	132,3	134,4	153,5	136,3	144,5	148,2	177,1	124,3	132,7	139,6	144,2	210,6	148,1	6,8	4,3-	14,1
	2023	138,8	136,3	158,5	169,0	145,6	132,1	123,2	144,1	130,5					9,4-	1,7-	0,4-
Aus- land	2021	115,9	121,2	139,3	131,0	119,3	125,1	121,8	130,1	121,8	111,1	127,4	119,8	123,7	6,4-	17,8	34,0
	2022	126,8	122,4	146,5	125,0	139,5	139,0	132,0	120,6	125,7	119,6	127,1	129,5	129,5	4,2	3,2	4,6
	2023	138,6	126,5	129,4	112,2	127,7	151,6	111,3	147,5	116,1					21,3-	7,6-	1,4-
Investitionsgüterproduzenten																	
Ins- ge- sam	2021	108,7	116,5	140,8	129,8	107,5	126,8	129,2	109,5	155,4	116,4	127,4	141,7	125,8	41,9	32,4	27,2
	2022	125,4	121,3	146,4	110,7	125,6	126,9	118,4	120,0	136,0	118,0	125,1	135,8	125,8	13,3	12,5-	0,6
	2023	127,6	126,9	135,7	116,8	125,7	133,3	122,0	112,3	129,8					15,6	4,6-	0,1-
In- land	2021	85,9	105,5	124,3	108,2	97,4	114,0	128,8	111,1	106,0	108,2	117,1	152,9	113,3	4,6-	11,8	19,0
	2022	110,7	111,8	144,1	98,2	111,9	116,3	106,6	98,5	123,1	104,3	119,6	113,9	113,3	25,0	16,1	4,1
	2023	120,5	111,7	132,3	103,3	111,7	118,8	104,3	102,2	99,3					2,8-	19,3-	1,7-
Aus- land	2021	120,8	122,4	149,6	141,4	112,9	133,6	129,4	108,6	181,6	120,8	132,8	135,8	132,5	67,2	40,3	31,1
	2022	133,2	126,3	147,6	117,3	132,9	132,5	124,6	131,5	142,7	125,3	128,1	147,5	132,5	8,5	21,4-	1,0-
	2023	131,4	135,0	137,5	123,9	133,2	141,0	131,4	117,6	146,0					24,1	2,3	0,7
Gebrauchsgüterproduzenten																	
Ins- ge- sam	2021	91,5	100,5	104,6	121,4	93,1	92,8	100,7	93,4	113,0	94,1	109,3	114,9	102,4	21,0	8,2	19,4
	2022	93,8	123,3	154,2	109,6	115,9	104,2	102,0	103,0	111,9	106,4	107,5	102,0	111,2	8,6	1,0-	11,7
	2023	98,5	104,5	116,9	100,0	97,0	89,2	87,0	95,5	111,1					16,3	0,7-	11,6-
In- land	2021	82,3	83,9	91,3	112,3	79,9	86,5	89,5	77,4	101,3	87,4	106,5	97,2	91,3	30,9	1,2-	12,6
	2022	86,3	110,3	124,8	101,1	95,8	102,3	91,9	93,1	102,9	101,6	100,0	92,6	100,2	10,5	1,6	12,9
	2023	82,7	89,6	111,1	85,7	94,0	79,2	76,0	102,6	116,8					13,8	13,5	7,8-
Aus- land	2021	101,0	117,8	118,4	130,9	107,0	99,4	112,5	110,2	125,3	101,0	112,2	133,5	114,1	13,7	17,9	25,6
	2022	101,7	136,7	184,9	118,4	136,9	106,3	112,4	113,3	121,3	111,4	115,2	111,8	122,5	7,1	3,2-	10,7
	2023	114,8	120,0	123,0	114,8	100,1	99,7	98,4	88,1	105,2					19,4	13,3-	14,8-
Verbrauchsgüterproduzenten																	
Ins- ge- sam	2021	77,9	106,5	100,0	93,2	83,0	91,1	101,1	96,8	95,8	101,2	105,3	90,3	95,2	1,0-	3,6	4,5
	2022	97,3	124,8	126,7	113,2	124,6	106,8	119,3	121,2	126,9	107,0	117,2	105,3	115,9	4,7	32,5	25,5
	2023	124,9	135,5	136,4	109,0	115,4	111,4	125,7	120,9	107,7					10,9-	15,1-	2,5
In- land	2021	72,7	90,2	92,8	87,0	76,0	82,7	96,4	93,4	88,0	93,7	100,4	82,6	88,0	5,8-	1,0-	0,2-
	2022	83,1	105,2	100,9	98,9	115,7	92,6	99,6	101,1	104,8	91,2	95,8	90,4	98,3	3,7	19,1	15,7
	2023	103,7	116,1	107,9	92,4	99,1	98,0	101,2	104,5	98,7					5,6-	5,8-	2,2
Aus- land	2021	83,7	124,4	107,9	99,9	90,8	100,4	106,2	100,6	104,4	109,5	110,8	98,8	103,1	3,8	8,2	9,3
	2022	113,0	146,5	155,2	128,9	134,4	122,4	141,1	143,4	151,4	124,4	140,9	121,8	135,3	5,6	45,0	34,6
	2023	148,3	157,0	168,0	127,4	133,3	126,1	152,7	139,1	117,7					15,4-	22,3-	2,7

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



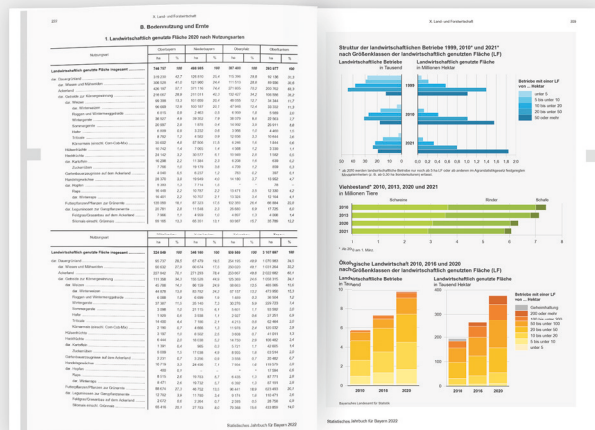
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

Preise
Buch 39,00 €
Buch + DVD 46,00 €
PDF (DVD oder Datei) 12,00 €

Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de